

## SEGEN ODER GERICHT? – Teil 49

Wird Amerika Israel schützen, wenn es angegriffen wird?

Mit diesem Hintergrund sicherlich nicht:

Artikel vom 6. Januar 2015:

<http://www.nowtheendbegins.com/blog/?p=29743>

### **Barack Hussein Obama und das Gericht über Amerika**

#### **1. Mose Kapitel 12, Vers 3**

**„ICH will die segnen, die dich (Abraham) segnen, und wer dich verflucht, den will ICH verfluchen; und in dir sollen alle Geschlechter der Erde gesegnet werden.**

Schon im Jahr 2008 habe ich alles gesammelt, was ich über Barack Hussein Obama finden konnte. Dabei las ich Dinge, die mich alarmiert haben. Je mehr ich erfuhr, umso mehr Fragen hatte ich und umso besorgter wurde ich.

Ich sah diesen Mann zum ersten Mal, als er im Jahr 2004 der Hauptredner bei der demokratischen Nationalversammlung war. Ich hatte bis zu diesem Abend nie zuvor meine Söhne über Politik sprechen hören. Obama hatte sie völlig in seinen Bann gezogen.

Sie sprachen über die verblüffende Wortgewandtheit dieses Mannes, den sie bei dieser Versammlung gehört hatten. Mein Magen drehte sich um bei der Vorstellung, dass meine Söhne jetzt im Liberalismus versinken könnten. Was war da passiert? Es geschah, weil Barack Hussein Obama für diesen Abend zugerüstet und vorbereitet worden war, um der Liebling der Jugend zu werden.

#### **Barack Hussein Obama und seine Freunde**

Ich fand schnell heraus, dass er die Marionette von George\_Soros war. Das war allgemein bekannt. Ich begann mehr über Obamas Freunde zu lesen:

Der ehemalige Gouverneur Rod\_Blagojevich, der wegen politischer Korruption zu 14 Jahren Gefängnis verurteilt wurde, war einer von Obamas Kumpeln in Chicago.

Tony Rezko, ein weiterer Kumpel von Obama, wurde ebenfalls wegen Korruption und Bestechung zu 10 ½ Jahren Gefängnis verurteilt.

Und dann gab es noch den unbußfertigen einheimischen Terroristen Bill\_Ayers, wobei Obama leugnete, eine bedeutungsvolle Beziehung oder Freundschaft mit den Ayers gepflegt zu haben.

Der Gründervater John Adams sagte einmal:

„Fakten sind unbeugsame Dinge; und was auch immer unsere Wünsche, Neigungen oder Diktate unserer Leidenschaften sein mögen, sie können den Status von Fakten und Beweisen nicht ändern.“

„Breitbart News“ berichtete:

„Als Präsidentschaftskandidat stritt Barack Hussein Obama im Jahr 2008 jede Verbindung mit dem früheren einheimischen Terroristen Bill Ayers ab, dem Gründungsmitglied der radikalen Untergrund-Organisation 'Weathermen', der damals einer von Obamas Sponsoren und sein Kollege in der privaten unabhängigen Stiftung Woods Fund in Chicago war. Wir haben jetzt den Beweis, dass Obama auch noch nach seiner Wahl zum Abgeordneten im Senat von Illinois Verbindung zu Ayers hatte, wie ein Foto vom 4. Juli 2005 beweist, auf dem Obama mit dem Ehepaar Ayers und der Führerin der terroristischen Weathermen-Untergrundbewegung Barnardine Dohm zu sehen ist.

### **Obamas Beziehung zur Kirche**

Und dann gab es noch Pastor Jeremiah\_Wright, der harsche Kritik an der Außenpolitik der Vereinigten Staaten und am Rassismus der amerikanischen Gesellschaft geübt hatte. Seine feurigen Predigten, in denen er über seine Theologie der Befreiung der Schwarzen sprach, waren allerdings tief im Marxismus verwurzelt.

### **Geplante Elternschaft**

Dann haben wir noch Obamas leidenschaftliche Verbindung zu Planned Parenthood (Geplante Partnerschaft). Ich kann mich daran erinnern, Videos gesehen zu haben, in denen er diese gottlose Organisation anspricht. Dabei lachte er und machte Witze darüber, dass Abtreibung (der Mord an ungeborenen Babys) jederzeit auf Verlangen möglich sei. Er sagte: „Ich weiß, dass euch Jungs da draußen das gefällt, huh!“ Dafür bekam er tosenden Applaus. Mir wurde übel, als ich das sah. Mir kam es vor, als würde ich dem Teufel persönlich ins Gesicht sehen.

### **Kein Freund Israels**

Von vielen verlässlichen Quellen erfuhr ich, dass Barack Hussein Obama kein Freund von Israel ist. Mir war nicht klar, was in mein Volk gefahren ist, aber es wählte die Demokraten. Vor der Wahl 2008 schickte ich Emails mit erdrückenden Beweisen, dass dieser Mann Israel nicht unterstützen wird, wenn er unser Präsident würde, an viele Rabbiner im Land. Die Reaktion darauf war sehr unrealistisch. Die meisten von ihnen sagten, dass ich nicht wüsste, über was ich da redete und dass Obama Israel lieben würde. Und die meisten aus dem jüdischen Volk wählten ihn im Jahr 2012 erneut!

### **Sozialist oder nicht?**

Ich war neugierig, was Obama für ein Leben als Staatssenator geführt hat. Ich wurde auf einer Webseite über die „Chicagoer Demokratische Sozialistische Partei von Amerika“ fündig. Als ich mich durch diese Webseite durcharbeitete, sah ich, dass diese Partei Obama während seiner Amtszeit

als Senator unterstützt hatte. Ich sah, dass er dort bei offiziellen Empfängen geehrt wurde. Da wurde mir wieder schlecht.

Mein Mann und ich gehörten einer vorwiegend von Schwarzhäutigen besuchten Kirche in unserer Gegend an. Der leitende Pastor war schwarzhäutig und über die Hälfte der Gemeinde war es auch. Die Gottesdienste und Predigten dort waren wunderbar. Jeden Mittwochabend hielten wir Gebetsabende ab. Ich war naiv genug zu glauben, dass diese schwarzhäutigen Christen Barack Hussein Obama ganz sicherlich durchschauen würden. Aber ich hatte mich geirrt. Der leitende Pastor war ein großer Obama-Fan, und auch der Rest der schwarzhäutigen Kirchenmitglieder verehrten ihn.

Ich hatte ein Gespräch mit dem Pastor, nachdem ich ein Interview gefunden hatte, das er online geführt hatte, bei dem er schwärmte, wie großartig es sei, endlich einen Schwarzhäutigen als Präsidenten zu haben. Ich konfrontierte ihn damit und fragte ihn, ob er von der Geschichte gehört hätte, dass Obama sich für Abtreibung ausspricht und dass er eine Verbindung zu Planned Parenthood hat. Daraufhin griff der Pastor mich an und sagte: „Sie sind wohl eine von diesen Weißen, die glauben, dass Obama der Antichrist ist.“ Wir trennten uns auf Nimmerwiedersehen.

Ich kann mich noch an die Wahlnacht im Jahr 2008 erinnern. Ich saß auf einem Stuhl, und mir wurde eiskalt. Es war eine Mischung aus seelischem Schmerz, Unglaube, Wut und tiefer Traurigkeit. In dieser Nacht wurde mir bewusst, dass Obama das Gericht Gottes auf Amerika heraufbeschwören würde. Ich weinte und betete.

## **Abbitte an die Welt**

Dann unternahm Obama seine Entschuldigungs-Tour in muslimische Staaten. Er reiste um die ganze Welt, als ob es seine Mission wäre, das Bild, welches die Welt lange Zeit von Amerika hatte, zu zerstören. Wir Amerikaner sind nicht vollkommen, aber es gibt kein besseres Land, um zu leben.

Wir wissen nicht viel über diesen Mann, der im Repräsentantenhaus wohnt. Wir wissen, dass er in muslimischen Schulen erzogen wurde. Wir haben Bilder von ihm gesehen, wie er sich vor dem saudischen Prinzen verneigte. Er schreibt in seinem Buch „Audacity of Hope“ (Hoffnung wagen: Gedanken zur Rückbesinnung auf den amerikanischen Traum):

**„Ich werde immer zu den Muslimen halten, selbst wenn die politischen Winde sich in eine hässliche Richtung drehen sollten.“** (Seite 261)

## **Sein Hass auf Benjamin Netanjahu**

Wie Barack Hussein Obama den Premierminister von Israel, Benjamin Netanjahu (Spitzname: Bibi), behandelt, sollte man genau beobachten. Nachdem Obama Bibi die Anweisung gegeben hatte, zu den Grenzen von 1967 zurückzukehren, was das Leben der Israelis gefährden könnte, belehrte Bibi ihn darüber, weshalb dies nicht gut für sein Volk sei. Die Verachtung für Netanjahu ist so groß, dass Obama ihn an einem Abend allein im Weißen Haus stehen ließ, während er selbst zum Abendessen ging. Darüber habe ich mich sehr aufgeregt. Ich konnte buchstäblich den Hass fühlen, den Barack Hussein Obama für Israel und seinen Führer empfindet.

Netanjahu hat sowohl den amerikanischen Kongress und die UNO davor gewarnt, dass der Iran kurz davor ist, Atomwaffen zu besitzen. Barack Hussein Obama hat alles in seiner Macht Stehende getan, um dem Iran zu gestatten, seine Absicht, Atommacht zu werden, weiterzuverfolgen.

### **Seine Kumpels bei der Muslim-Bruderschaft**

Barack Hussein Obama setzte Mitglieder der Muslim-Bruderschaft in prekäre Schlüsselpositionen in seiner Administration ein. Er verschaffte im Jahr 2011 Mohamed Elbiary eine hohe Position beim Heimatschutz. (Siehe dazu auch: <http://www.propagandafront.de/1152680/chaos-unruhen-wirtschaftskrise-wirtschaftlicher-und-politischer-ausblick-fur-2013.html>)

Doch im Jahr 2014 verlor dieser seine Position. Es ist nicht bekannt, warum dieser Mann gefeuert wurde. Jetzt soll Elbiary angeblich in Texas arbeiten, um die Grenze zu sichern. Wird er das wirklich tun? Ein Muslimbruder, der eine amerikanische Grenze bewacht? Da könnte man auch einen Fuchs einen Hühnerstall bewachen lassen!!

In diesem Video gibt Obama zu, dass er ein Moslem ist:

<https://www.youtube.com/watch?v=tCAffMSWSzY>

Barack Hussein Obama gefällt es nicht, wenn man Terroranschläge „Terror-Anschläge“ nennt, er bezeichnet das als Gewalt oder Ausuferung von Gewalt, selbst wenn die Täter „Allah ist größer“ brüllen. Wenn er über die ISIS-Terroristengruppe spricht, nennt er sie ISIL. Das „L“ steht dabei für „Levante“, ein Gebiet der arabischen Nationen. Doch Israel gehört auch zur Levante. Das zeigt seine Absicht, Israel von der Weltkarte auszuradieren; denn er gibt seinem Personal die Anweisung „ISIL“ statt „ISIS“ zu sagen.

Alles, was Barack Hussein Obama tut, ist berechnend. Ich höre Leute sagen, dass er ja keine Erfahrung als Präsident hat. Was sie nicht verstehen ist, dass er in seiner Mission sehr wohl Erfahrung hat. Es geht ihm NICHT um die

Führung Amerikas. Es geht ihm darum, aus Amerika eine sozialistische Nation zu machen und Amerikas Rolle auf der Weltbühne drastisch zu schwächen. Amerika ist schon längst nicht mehr das Amerika, wie man es kannte und schätzte. Es ist wirklich eine Tragödie, wie es sich seit der Staatsgründung verändert hat!

Barack Hussein Obama stand vor der nicht-christlichen UNO und sagte:

„Die Zukunft darf nicht denen gehören, die den Propheten des Islam beleidigen.“

Spricht das nicht Bände?

### **Klassische Kriegsführung und Rassismus**

Die letzten Jahre erwiesen sich zuweilen als purer Alptraum. Barack Hussein Obama verfolgt die Methode der klassischen Kriegsführung. Er hat den Rassismus in Amerika schlimmer gemacht, als er vor Jahrzehnten war. Obamas Freunde sind entweder Kommunisten, Verfechter von homosexuellen Rechten oder Mitglieder der Muslim-Bruderschaft. Er respektiert das amerikanische Militär nicht und hat unzählige Generäle entlassen. Der Lackmus-Test bei den Generälen besteht heute darin, ob sie bereit sind auf amerikanische Bürger zu schießen, wenn ihnen der Befehl dazu gegeben wird.

### **Gottes Gericht über Amerika**

Die Amerikaner sollten das Gericht Gottes kommen sehen. Sie haben den Gott der Bibel aus den Schulen verbannt und es zugelassen, dass Millionen unschuldiger Babys niedergemetzelt werden. Die Ehe, wie sie in der Bibel zwischen einer Frau und einem Mann definiert wird, wird als altmodisch betrachtet, und **Homo\_Ehen** sind jetzt in den meisten amerikanischen Bundesstaaten erlaubt. Die göttliche Wahrheit ist absolut nicht relativ. Wie könnte Gott NICHT Sein gerechtes Gericht über Amerika bringen?

Ich wünschte, ich könnte etwas Optimistisches über Amerikas Zukunft sagen, aber ich kann es leider nicht. Ich habe Jan Markell (von „Olive Tree Ministries“) über Präsidenten sprechen hören, die Israel verflucht und die es gesegnet haben. Als ich ihr zuhörte, war ich erstaunt über bestimmte Präsidenten und ihren Anti-Semitismus, aber auch erfreut zu erfahren, dass einige amerikanische Führer Israel geliebt haben.

Tröstlich ist: GOTT hat alles unter Seiner Kontrolle. IHN kann absolut nichts überraschen. ER setzt Könige auf Throne und setzt sie wieder ab. ALLES liegt in Seiner Hand. Sämtliche Prophezeiungen der Bibel werden sich buchstäblich erfüllen. Wir geistig wiedergeborenen Christen warten auf Sein

herrliches Erscheinen bei der Entrückung, wenn Er uns zu sich in die Wolken nimmt, damit wir für immer und ewig bei Ihm sein können. Wie wunderbar wird das sein!

Somit ist Barack Hussein Obama Teil von Gottes Plan, um Sein prophetisches Wort zu erfüllen. Das ist zwar nicht angenehm, aber wir dürfen unserem wunderbaren HERRN vertrauen, dass Er weiß, was Er tut, damit sich die Christen bewusst werden, in was für einer finsternen Zeit sie leben.

Ich hoffe und bete, dass unser himmlischer Vater Seinem Sohn Jesus Christus sagt, dass es an der Zeit ist, dass Er uns zu Sich holt, Ihr auch?

### **1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 16-18**

**16 Denn der HERR selbst wird, sobald Sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus (oder: die in Christus Verstorbenen) werden zuerst auferstehen;**

**17 darauf werden wir, die wir noch leben und übriggeblieben sind, zusammen mit ihnen auf Wolken dem HERRN entgegen in die Luft entrückt werden; und alsdann werden wir allezeit (= für immer) mit dem HERRN vereinigt sein. 18 So TRÖSTET euch also untereinander mit diesen Worten!**

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\*